

Austragungsmodus Dressur-Cup /Spring-Cup des Kreisreiterbundes bayr.

Untermain 2025:

Ausgetragen werden an 4 Wochenenden/ 3 Wochenenden (Springen) 1- 2 Prüfungen der Klasse A, L und M.

Hierfür muss eine eigene Nennung (Dressur-Cup/Springcup als Kombinierte Prüfung) zusätzlich zur normalen Nennung erfolgen. Die Zusatz-Cup-Nennung ist für Mitglieder von Vereinen des KRB kostenfrei. Alle anderen Teilnehmer zahlen ein Zusatz-Nenngeld von 5,- €, welches für den finalen Ehrenpreis (wird vergeben im Rahmen des Kreisreiterballs) verwendet wird.

Pro Sieg der jeweiligen Prüfung (also 6 Siege pro Wochenende) wird ein Geldpreis von 50,- € ausgeschüttet, zusätzlich Ehrenpreise für die Plätze 1-3.

Jeder Teilnehmer kann mit einem Pferd am Cup teilnehmen. Das Cup-Pferd muss vor Beginn der Prüfung an der Meldestelle benannt werden und startet als erstes.

Die Ermittlung des finalen Cup-Siegers (der jeweilige Cup-Sieger der drei Gruppen, erhält einen Geldpreis bei der Ehrung im Rahmen des Kreisreiterballs) erfolgt mittels Punkte-System.

An allen vier Wochenenden können Punkte gesammelt werden. Gewertet werden beim Dressur-Cup die Cup-Teilnehmer die mehr als 6,0 bzw. 60 % in der jeweiligen Prüfung erreicht haben. Wertnoten unter der 6,0 bzw. 60 % fallen nicht in die Punktevergabe. Beim Spring-Cup gilt diese Beschränkung nicht. Auch wer nicht an allen Wochenenden am Cup teilgenommen hat, fällt in die Gesamtwertung.

Der erste Cup-Teilnehmer (unabhängig von der sonstigen Platzierung, der teilnehmenden Reiter) erhält 32 Punkte, der zweite in der Wertung erhält 30 Punkte, der dritte 29 Punkte und so weiter nach unten absteigend.

Wer nach 4 bzw. 3 Wochenenden (Springen) die meisten Punkte gesammelt hat, ist Cup-Sieger. Es ist möglich mit verschiedenen Pferden am Cup teilzunehmen. Auch an einem Wochenende kann mit verschiedenen Pferden gestartet werden. Es muss nur dann jeweils das Pferd als Cup-Pferd gemeldet werden.